

Patientenberichte – Augenheilkunde I

Erfolgsberichte: Gold Topas Wein grüner Star

G. H., 70 Jahre, Glaukom, bereits gelasert, davor sehr viele Medikamente ausprobiert, auf alle allergisch reagiert, Erfolg mit Topaswein und Rebtropfen

S. M., 50 Jahre, grüner Star, Goldtopaswein (2 Jahre angewendet)
hilft bei Glaukom, alternativ zu Augentropfen, Innendruck gesenkt von 32 auf normal 16/17mmHg

O. A., inzwischen 85 Jahre, erhöhter Augeninnendruck, durch Topaswein auf Normalwerte erfolgreich gesenkt.

Erfolgsbericht: Gold Topas Wein grauer Star

E. H., 64 Jahre, grauer Star, lesen ohne Brille seit Jahren nicht mehr möglich, durch Topaswein viel besser, auch noch nach 1-jähriger Kontrolle alles in Ordnung

G. O., 76 Jahre, grauer Star, mit Topaswein wieder sehr gute Sehschärfe gut geholfen

Erfolgsbericht: Kurzsichtigkeit/Wasser Kompresse

Der 50-jährige Baggerführer mit starker Kurzsichtigkeit hat beim Rückwärtsfahren ein ganzes Einfamilienhaus abgerissen und verlor dadurch seine Arbeit. Nach einem Hildegard Aderlaß wurden die Augen 3 Monatelang täglich einmal 30 Minuten mit Kaltwasser Kompressen behandelt. Danach verbesserte sich seine Sehschärfe so gut, dass er ohne Brille gut sehen konnte. Er bedankte sich mit den Worten: „Die Brille schenke ich Ihnen, ich brauch sie nicht mehr.“

Erfolgsbericht: Erhaltung des Augenlichts durch Aderlaß durch Asbest- und Pflanzenschutzmittel – Vergiftung

Der 65-jährig Patient leidet nach einer berufsbedingten Asbest - Vergiftung und Ungeziefergiftspritzung an einer starken Vereiterung der Augen mit Augenschmerzen, Netzhautablösung mit Blitzen und Stichen, Sehkraftverlust bis zur drohenden Erblindung, so daß das rechte Auge entfernt werden sollte.

In diesem katastrophalen Zustand beginnt der Patient nach erfolgloser Augenarzt - Behandlung 6 Jahre später eine intensive Hildegard Behandlung mit regelmäßigen jährlichen Aderlässen, Ernährungsumstellung auf Dinkel, Obst und Gemüse und intensiver Schafgarbenbehandlung mit Kompressen und Schafgarbenpulver sowie Früchten und Gemüsearten mit roten, gelben und schwarzen Pflanzenfarbstoffen, u.a. Rote Bete, Kürbis, Karotten, Himbeeren, Brombeeren, schwarzen Johannisbeeren, Heidelbeeren als Vitamin P und Antioxidantien zur Beseitigung brüchiger Augenblutgefäßen und Antioxidans. Wasserlinsen Elixir zur Beseitigung der Augeninfektion. Nach drei Jahren haben sich die Augen so gut erholt, dass der Patient wieder beim Orgelspielen die Noten

Hildegard

lesen kann. Das rechte Auge hat seine Sehkraft wieder erlangt und die Makulax degeneration ist zum Stillstand gekommen.

Erfolgsbericht: Verbesserung der Sehschärfe durch Aderlaß

Der Patient, 54 Jahre alt trug vom 14. Bis 54. Lebensjahr eine Brille gegen Kurzsichtigkeit und bemerkte eine Verschlechterung seiner Sehkraft, die der Augenarzt mit einer neuen Brille korrigieren wollte. Darauf wurde der erste Hildegard Aderlaß durchgeführt mit dem Ergebnis einer Überempfindlichkeit gegen Licht wie bei Hildegard beschreiben. Diese lichtempfindlich geht zurück auf die Reinigung des Auges und der Verbesserung der Durchblutung des Auges. Bereits nach 14 Tagen war das Auge wie geklärt und die Sehkraft besser als zuvor ohne Brille. „die wie eine Krücke störend empfunden wurde. Durch zusätzliches Augentraining nach der Bates Methode (Augenmuskeltraining) und der Hildegard Ernährung ist die Sehkraft besser als zuvor und der Zustand ist seitdem stabil.

Erfolgsbericht: Chronische Konjunktivitis/ Aderlaß

Der 27-jährige Patient E.G. leidet an einer starken Konjunktivitis beider Augen mit starker Störung der Sehschärfe, die 12 Jahre ohne durchgreifenden Erfolg mit verschiedenen Antibiotika behandelt wurde. Im Gegenteil die jahrelange Antibiotika Einnahme führt zusätzlich zu starken Hautschäden (Rosacea), Durchfällen und Akne. Mit 40 Jahren wendet er systematisch die Hildegard Heilkunde an mit der Wasserlinsen Kur, Ernährungsumstellung, Darmsanierung und jährlichen Aderlaß. Noch im selben Jahr verschwinden die Hautprobleme, die Verdauung verbessert sich ebenso wie die Sehschärfe und die Konjunktivitis heilt aus. Der Patient findet den Mut, seine Hildegard Heilerfolge in einer „Fliege-Sendung“ im ARD an die Öffentlichkeit weiter zugeben. Dafür sei ihm hier noch einmal herzlich gedankt.

Erfolgsbericht: Wundheilung nach Augenunfall

Nach einem Sturz auf eine Steinplatte wurden bei mir sieben Knochenbrüche rund ums Auge im CT festgestellt zusammen mit riesigen Blutergüssen im und um das rechte Auge herum. Im Krankenhaus sollte nach erster Hilfe und wegen anaphylaktischen Schock ausgelöster unterbrochener Antibiotika Behandlung, Drähte und Schrauben rund ums Auge eingesetzt werden. Ich verließ auf eigenem Wunsch das Krankenhaus und suchte einen kompetenten Augenarzt und –chirug auf, der mir zu einer konservativen Heilung riet, weil das Auge über starke Selbstheilungskräfte verfüge. Durch den Bruch der Augenhöhle lag das rechte Auge ca.1cm tiefer als das linke, was zu starken Fokussierungsschwierigkeiten führte.

Sofort wurde täglich ein Liter Schafgarbeteer getrunken mit 1 TL Schafgarbenpulver verstärkt und 3x täglich Schafgarbenteebeutel Kompressen 30 Min. auf das geschwollene Auge gelegt. Nach 10 Tagen waren alle Wunden verheilt. Die Nachkontrolle beim Augenarzt bestätigte eine komplette Wundheilung und einer vollständige Wiederherstellung der Sehfähigkeit. Nachkontrolle nach 2 Jahren ergab vollständig normalen Augeninnendruck und guter Sehschärfe ohne Brille.

Hildegard

Erfolgsbericht: Wermut Elixir/Arteriosklerose

Die 53-jährige Patientin und ehemalige Raucherin leidet an den Folgen der Arteriosklerose mit Sehkraftverlust, Blähungen, Druckschmerzen im Oberbauch und der Gallengegend, Appetitlosigkeit, Verstopfung, Gedächtnisschwäche sowie Erschöpfungszuständen. Sie fühlt sich wie eine „alte Frau.“ Mit ständigen Kopfschmerzen, Leistungsschwäche und dauernder Müdigkeit. Nach Aderlaß und der Wermut Kur sinkt der Cholesterinspiegel von 357 auf 230 innerhalb von 6 Monaten. Das Gedächtnis, die Sehschärfe und die Stimmung verbessern sich, das Kopfweh lässt nach, die Haut bekommt mehr Spannkraft und ein besseres Aussehen. Der Stuhlgang hat sich von zweimal auf 3 bis 4 mal wöchentlich verbessert. Die Blähungen und Oberbauchschmerzen sind verschwunden.